

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Benefizkonzert	2
Krankenpflegeverein	3
Amtliches	4
Freiwillige Feuerwehr	8
Kindergärten	8
Schulen	9
Aus anderen Ämtern	10
Bereitschaftsdienste	11
Kirchen	13
Vereine	17
Parteien	22
Aus den Nachbargemeinden	22
Impressum	23
Was sonst noch interessiert	23
Anzeigen	24
Kino-Programm Weil der Stadt	28



**Herzliche Einladung
zum**

Altennachmittag
dem Treffen
für Ältere und noch
Junggebliebene

**am
Sonntag, 23. März 2014**

ab 14.00 Uhr im Keltersaal

Eingeladen sind Mönsheimer aller Konfessionen, die 65 Jahre und älter sind, ebenso ihre noch nicht 65-jährigen Partner.

Sie werden wieder mit Kaffee, Kuchen und Vesper bewirtet. Ein buntes Programm mit Musik und einem Theaterstück wartet auf Sie, bei dem auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommt.

Wir freuen uns und grüßen auch alle recht herzlich, die nicht kommen können.

Die Evangelische Kirchengemeinde
Ihre Erika und Daniel Haffner



Erfolgreicher Bewerbungstag 2014



Besuch im Kindergarten



Drei weibliche Teams bei U13



Musik,
die verbindet.



Benefizkonzert

mit dem **Landespolizeiorchester Baden-Württemberg**
und dem **Kreisjugendorchester Pforzheim-Enzkreis**

zu Gunsten der "Arbeitsgemeinschaft

Psychosoziale Notfallversorgung

Enzkreis und Stadt Pforzheim"

Sonntag, 23. März 2014, 17.00 Uhr

Hagenschießhalle

Mühlweg 2, 71299 Wimsheim

Einlass: 16.00 Uhr

Eintritt: 15 Euro

Vorverkauf: 13 Euro

Vorverkaufsstellen:

Kartenbüro in den Schmuckwelten Pforzheim, Kiehnlestraße/ Ecke Museumstraße,
75172 Pforzheim, Telefon: 07231/ 1442442

Kartenbüro in der Sparkasse Mühlacker, Bahnhofstraße 8-10,
75417 Mühlacker, Telefon: 07041/ 824711

ARBEITSGEMEINSCHAFT
PSYCHOSOZIALE
NOTFALLVERSORGUNG



Baden-Württemberg
POLIZEIPRÄSIDIUM STUTTGART

**Krankenpflegeverein
Mönsheim e.V.**

Der Krankenpflegeverein lädt die Mitglieder
und alle Interessierten ein zu einem

Vortragsabend

mit

Herrn Dr. Schneider

am

Mittwoch, 26. März 2014

19.30 Uhr im evang. Gemeindehaus

Thema:

**Unser inneres „Stress-System“
Der Blick hinter die Kulissen**

Ein wichtiges Thema für Jung und Alt.
Nehmen Sie sich an diesem Abend Zeit dafür.

**Anschließend:
Mitgliederversammlung
des Krankenpflegevereins**

Amtliches

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Am Montag, den 31. März 2014 findet um 18.00 Uhr im Rathaus – Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeindewahlausschusses statt.

Tagesordnung:

TOP 1:

Prüfung und Beschlussfassung über die Zulassung der Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am Sonntag, den 25. Mai 2014

TOP 2:

Reihenfolge der Auszählung sowie Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderats- und Kreistagswahl – Festlegung durch den Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses

TOP 3:

Zustimmung des Gemeindewahlausschusses über die Unterbrechung der Auszählung sowie Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderats- und Kreistagswahl

hier: Beginn mit der Auszählung der Stimmzettel der Kreistagswahl am Montag, den 26. Mai 2014 um 08.00 Uhr

TOP 4:

Billigung der Art und Weise der Erfassung der Stimmzettel durch den Gemeindewahlausschuss
hier: Erfassung der Zähllisten in einer über EDV unterstützten Zusammenstellungsübersicht

Mönsheim, den 27.03.2014

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses
gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister

Haushalts- und Wirtschaftsplan 2014 liegen in der Zeit **von Freitag, 21. März bis Montag, 31. März 2014** während der Sprechzeiten im Bürgermeisteramt Mönsheim, Schulstraße 2, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Die Haushaltssatzung 2014 und der Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebs 2014 werden nachfolgend bekannt gemacht.

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 6.2.2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|--|-------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben | |
| in Höhe von je | 8.809.800 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 6.989.200 € |
| im Vermögenshaushalt | 1.820.600 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen | |
| in Höhe von | 0 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | |
| in Höhe von | 160.000 € |

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €

§ 3 Realsteuerhebesätze

Die Steuersätze werden festgesetzt

- | | |
|---|----------|
| 1. die Grundsteuer | |
| a. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 280 v.H. |
| b. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 260 v.H. |
| der Steuermessbeträge. | |
| 2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und Gewerbekapital auf | 305 v.H. |
| der Steuermessbeträge. | |

Mönsheim, 7.2.2014

gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2014 und des Wirtschaftsplans für den Wasserversorgungsbetrieb 2014

Das Landratsamt Enzkreis hat mit Erlass vom 26. Februar 2014 (Aktenzeichen 01/902.41) die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 6. Februar 2014 beschlossenen Haushaltssatzung 2014 und des ebenfalls am 6. Februar 2014 beschlossenen Wirtschaftsplans des Wasserversorgungsbetriebs 2014 bestätigt und die im Eigenbetrieb vorgesehene Kreditaufnahme genehmigt.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wirtschaftsplan der Wasserversorgung Wirtschaftsjahr 2014

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 14 Absatz1 des Eigenbetriebsgesetzes am 6.2.2014 den Wirtschaftsplan der Wasserversorgung Mönshheim für das Wirtschaftsjahr 2014 beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014 wird
im Erfolgsplan

auf Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	327.800 €
und einem Jahresverlust in Höhe von	38.800 €

im Vermögensplan

auf Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	416.100 €
festgesetzt.	

§ 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen wird
auf 141.700 €
festgesetzt.

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird
auf 45.000 €
festgesetzt.

§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird
auf 0 €
festgesetzt.

Mönshheim, 7.2.2014
gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Bürgerinitiative „pro Apotheke“ in Mönshheim

Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen in Mönshheim, wir haben endlich eine Lösung für die Versorgung mit Medikamenten und Pflegemitteln in Mönshheim gefunden. Eine Apotheke nach den derzeit gültigen Vorschriften zu realisieren ist zeit- und geldaufwendig und wird von den Behörden nicht genehmigt.

Damit die Bevölkerung nicht auf die örtliche Versorgung verzichten muss, haben wir einen Lieferservice für Sie organisiert. **Die Sender-Apotheke in Mühlacker hatte sich bereit erklärt, die Lieferungen zu erbringen. Frau Utz trägt dann ab Montag den 17.03.2014 für Sie aus.**

4 örtliche Einrichtungen haben sich ehrenamtlich bereit erklärt, die Rezepte für Sie an die Lieferapotheke zu faxen. Wenn Sie selbst ein Faxgerät haben, dürfen Sie dies auch für sich selbst oder für Andere tun.

Die Lieferung erfolgt an die Patientenadresse am selben Tag, spätestens aber am nächsten Werktag. Ausgenommen sind nicht lieferbare Artikel.

Die Lieferung ist für Sie kostenlos!

Frau Utz benötigt bei der Anlieferung der Medikamente das Rezept und die zu zahlende Rezeptgebühren sowie anfallende Zuzahlungen. Bitte halten Sie beides bereit.

Ihre Faxstellen sind:

- Sanitätshaus Unterweger, Leonbergerstr. 17
- Raiffeisenbank Mönshheim, Pforzheimerstr. 41
- Bürgerbüro im Rathaus, Schulstr.2
- Frohnmayer Farbengeschäft, Pforzheimerstr. 16

Aus dem Gemeinderat

Einladung Bauausschusssitzung, 27. März 2014

Am **Donnerstag, 27. März 2014** findet um **19.15 Uhr** im Rathaus, Sitzungssaal, eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

TOP 1:

Errichtung eines Pfortnerhauses mit Sicherheitsschleuse sowie Errichtung einer Überdachung
Antrag auf Baugenehmigung am 03.03.2014, eingegangen am 11.03.2014
Baugrundstück: Leonberger Straße 34 – Flst. 210, 210/1, 211, 211/3 und 211/9

TOP 2:

Bekanntgaben

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. Thomas Fritsch, Bürgermeister

Einladung Gemeinderatssitzung, 27. März 2014

Am Donnerstag, den **27. März 2014** findet im Rathaus, Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um **19.30 Uhr**.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Zuhörer
2. Porsche Entwicklungszentrum
Information über den Stand und den Fortgang der Arbeiten im Entwicklungszentrum
3. Baulandumlegung „Gödelmann II“
 - a. Anordnung der Umlegung nach § 46 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
 - b. Bildung eines Umlegungsausschusses
 - c. Städtebaulicher Vertrag
 - d. Allgemeine Information über den Verfahrensstand
4. Sperrpfosten am Eingang Eichenweg aus Richtung Baumstraße
Beratung über den Antrag eines Anwohners
5. Bekanntgaben; Verschiedenes
6. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. *Thomas Fritsch, Bürgermeister*

Bericht Gemeinderatssitzung, 6. März 2014

Vor erneut sehr gut besuchten Zuhörerrängen begrüßte der Vorsitzende zum ersten Tagesordnungspunkt Dr. Hans Göppert vom Büro Wald + Corbe, welches von der Gemeinde mit der **Erstellung einer Flussgebietsuntersuchung (FGU) mit Hochwasserschutzkonzept und Gewässerentwicklungsplanung** beauftragt wurde.

Herr Dr. Göppert betonte zunächst, dass er am heutigen Tage noch keine konkreten Ergebnisse und Vorschläge in der Tasche habe. Auf Bitten der Gemeinden (der Mönshheimer FGU haben sich auch die Gemeinden Wimsheim und Wiernsheim angeschlossen) wolle er aber die Vorgehensweise und die Systematik der Untersuchungen erklären. Erfreulich sei, dass das Büro zwischenzeitlich auch vom Regierungspräsidium Karlsruhe mit der Untersuchung des Oberflächenabflusses der Autobahn beauftragt wurde. Allerdings sei der Datentransfer mit dem Regierungspräsidium etwas schleppend, während die benötigten Daten aus den Gemeinden komplett vorliegen.

Anschließend erläuterte er den Ablauf einer FGU. Diese teilt sich in eine hydrologische und eine hydraulische Untersuchung.

Zur **hydrologischen** Berechnung gehöre unter anderem das Wissen über die Häufigkeit und Intensität der Niederschläge. Herr Dr. Göppert zeigte auf, dass die schweren Niederschlagsereignisse in den vergangenen 30 Jahren kontinuierlich zugenommen haben. Dies ist deshalb wichtig, da die FGU und der Hochwasserschutz auf so genannte 100-jährige Regenereignisse ausgelegt werden. Um dem auch künftig Rechnung zu tragen, werden die aktuellen Kenndaten mit dem Faktor 1,15 multipliziert und dieser Wert für die weitere Betrachtung zugrunde gelegt.

Bei der **hydraulischen** Untersuchung werden die Wasserabflüsse anhand der Wetterdaten und der Geländegeologie

nachgebildet. Hierzu dienen unter anderem Niederschlagsmengenmessungen, Aufzeichnungen der Pegelstände (hier Pegel Aurich) und die Karten aus der Geländetopographie. Herr Dr. Göppert erläuterte, dass Baden-Württemberg komplett beflogen und topografisch vermessen ist. Diese Daten helfen sehr, um die Wasserabflüsse zu verstehen und nachzubilden. Unerlässlich sei aber trotzdem, diese theoretischen Berechnungen mit den tatsächlichen Beobachtungen abzugleichen und so das System zu kalibrieren. Hierzu fanden in allen Gemeinden Begehungen statt und es wurden Hochwassermarker gesetzt. Auch zahlreiche Fotos, die dem Büro vorliegen, halfen, das Modell auszurichten. Vorteil für die Berechnung sei zudem, dass sämtliche größeren Gewässer (auch der Grenzbach) bereits vom Land vermessen wurden. Für die kleineren Gewässer (in Mönshheim Enten- und Gurlsbach) muss diese Vermessung im Rahmen der FGU nachgeholt werden. Diese Arbeiten finden aktuell statt.

Sobald alle Daten komplett vorliegen, ausgewertet und abgeglichen sind, können die hydrologischen und hydraulischen Modelle erstellt und eine Hochwasserschutzkonzeption ausgearbeitet werden. An diesem Punkt wies Herr Dr. Göppert darauf hin, dass es einen absoluten Hochwasserschutz nie geben wird. Es werde immer Wetterereignisse geben, die größer sind, als alle vorherigen.

Die Maßnahmen, die in der Schutzkonzeption vorgeschlagen werden, müssen sich auch an der Kosten-Nutzen-Relation orientieren. Schutzmaßnahmen sind förderfähig, allerdings nur, wenn diese Kosten-Nutzen-Relation eingehalten wird. Darunter fallen in der Regel die Maßnahmen, die geeignet sind, vor 100-jährigem Hochwasser zu schützen.

Herr Dr. Göppert schätzt, dass er in etwa sechs bis acht Wochen soweit ist, Ergebnisse vorzustellen. Parallel zur FGU werde auch noch ein Gewässerentwicklungsplan erstellt. Dieser betrachte allerdings in erster Linie die Ökologie. Ökologie und Hochwasserschutzmaßnahmen können sich ergänzen, könnten aber auch konkurrieren. Bei der Bewertung habe dann der Hochwasserschutz Vorrang.

Nach dem Vortrag von Herrn Dr. Göppert hatten sowohl die Damen und Herrn des Gemeinderates, wie auch ausnahmsweise die Zuhörer Gelegenheit weitere Fragen zu stellen. Diese betrafen in erster Linie die Frage, welche Schutzmaßnahmen denkbar wären. Herr Dr. Göppert teilte dies in zwei grundsätzliche Möglichkeiten ein: zum einen könne die Leistungsfähigkeit der Gewässer verbessert und zum anderen das Wasser zurückgehalten und kontrolliert abgeführt werden.

Eine Aufdimensionierung von Kanalhaltungen werde bei der FGU nicht betrachtet. Man müsse dabei beachten, dass bei der Kanalberechnung lediglich zweijährige Niederschlagsereignisse zugrunde gelegt werden. Der Vorsitzende ergänzte, dass das Ingenieurbüro Kirn mit der Untersuchung des Kanals in der Wimsheimer Straße beauftragt sei. Da dies nicht zur FGU gehöre und somit auch nicht förderfähig ist, werde diese Untersuchung getrennt durchgeführt. Das Ergebnis liege aber spätestens mit den Ergebnissen der FGU vor und werde zusammen mit dieser präsentiert.

Herr Dr. Göppert wurde auch gebeten, eine Prognose zum Paulinensee abzugeben. Er betonte, dass es ihm schon wichtig

ist, den See in die Schutzkonzeption mit einzubeziehen, was dann gleichzeitig die Förderfähigkeit der notwendigen Sanierungsmaßnahmen bedeuten würde. Der See und der Damm seien vorhanden und sollten deshalb auch für Rückhaltemaßnahmen genutzt werden.

Aufgrund spezieller Hinweise wird sich Herr Dr. Göppert manche Bereiche noch einmal vor Ort anschauen. Er riet allerdings davon ab, im Vorgriff Maßnahmen anzugehen. Ungeachtet dessen, dass deren Wirksamkeit dann nicht rechnerisch nachgewiesen ist, würde eine mögliche Förderung verloren gehen.

Schließlich bedankte sich der Vorsitzende bei Herrn Dr. Göppert für seine Bereitschaft, schon vor dem Abschluss der Berechnungen die Arbeiten vorzustellen und dem Gemeinderat und den Zuhörern Rede und Antwort zu stehen.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Dr. Göppert stellte der Kommandant der Feuerwehr Mönsheim, Oliver Pfrommer, vor, welche Ausrüstungsgegenstände (hauptsächlich leistungsfähige Pumpen) beschafft werden müssen, um einem künftigen schweren Hochwasserereignis wirkungsvoll begegnen zu können. Für die Beschaffungsmaßnahmen wurde ein Kostenaufwand von rund 80.000 Euro geschätzt. Im Haushaltsentwurf war zunächst vorgesehen, diese Beschaffungen auf einen Zeitraum von drei Jahren zu verteilen.

Gemeinderat Hans Kuhnle stellte seinerzeit den Antrag, die notwendigen Ausrüstungsgegenstände komplett in diesem Jahr zu beschaffen, woraufhin der Gemeinderat die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen dafür beschlossen hatte. Nach der Vorstellung durch Herrn Pfrommer bestätigte der Gemeinderat diesen Beschluss und beauftragte ihn, zusammen mit Bürgermeister Fritsch die Beschaffungen auszuschreiben und dann auch zu vergeben.

Auf Nachfrage aus der Zuhörerschaft bestätigte Herr Pfrommer, dass man aus dem Hochwasserereignis durchaus Lehren und Erkenntnisse gezogen habe. Einen „Masterplan“ für die Bekämpfung von Naturereignissen könne es aber nicht geben, da jedes Ereignis wieder anders sei und Schwerpunkte der Bekämpfung anders gelegt werden müssen.

Im Verlauf der Sitzung wurden noch folgende Beschlüsse gefasst:

- So lange, bis ein Dauernutzer gefunden ist, wird das ehemalige Radsportheim zum Preis von 100 Euro je Tag auch privat vermietet. Aus Rücksicht auf die Anlieger, darf das Häuschen jedoch nur zwei Mal im Monat vermietet werden und es gibt Auflagen hinsichtlich des Lärmschutzes. Der Vorsitzende bedankte sich an dieser Stelle auch bei Hermann Wenning, der sich bereit erklärt hat, ehrenamtlich das Häuschen zu betreuen.
- Das Anwesen „Pforzheimer Straße 15“ wird an Herrn Michael Krug verkauft. Herr Krug rückte wegen Befangenheit vom Ratstisch ab. Herr Krug wird das Gebäude sanieren. Vorgesehen ist eine gewerbliche Nutzung (Ernährungsberatung).
- Frau Antje Wunderlich wurde als Mitglied des Gemeindevwahlausschusses für die Wahlen am 25. Mai 2014 nachgewählt.

- Bei der Gemeinde gingen Spenden der Raiffeisenbank und der Sparkasse für den Kindergarten ein. Ein Spender der anonym bleiben möchte, spendete für die Förderung der Kultur in Mönsheim. Die Annahme der Spenden wurde einstimmig beschlossen.

Unter dem Punkt Bekanntgaben teilte der Vorsitzende mit:

- Vom Landratsamt Enzkreis kam die Information, dass die Vermessungsarbeiten zum Bau des Verkehrsteilers in der Leonberger Straße, am Abzweig Herrenwiese, nun begonnen haben.
- Das Ingenieurbüro Kirn hat im Entwurf zwei Alternativen zur Neugestaltung der Pforzheimer Straße im Bereich zwischen Einmündung Bachstraße und Abzweig Leonberger Straße erarbeitet. Diese wurden dem Landratsamt Enzkreis und dem Regierungspräsidium Karlsruhe zur Ansicht geschickt. Es ist geplant, die Entwürfe zunächst mit den Behörden zu besprechen. Danach erfolgt die Vorstellung und Beschlussfassung im Gemeinderat. Mit dieser Vorgehensweise soll vermieden werden, dass der Gemeinderat einen Entwurf beschließt, den die Straßenbauverwaltung nicht für umsetzbar hält.

Abschließend beantwortete der Vorsitzende entsprechende Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates wie folgt:

- Der Vorschlag, mit der Sanierung der Landesstraße L 1134 zwischen Mönsheim und Heimsheim eine Linksabbiegerspur aus Richtung Heimsheim zum Golfplatz zu bauen, ist vermutlich in der Kürze der Zeit nicht mehr einzuplanen. *Anmerkung: nach Überprüfung der Grundstücksverhältnisse in diesem Bereich (es würden keine privaten Flächen benötigt), wurde der Vorschlag an das Landratsamt Enzkreis weitergeleitet.*
- Welche Art Bäume im Rahmen der Sanierung der Friedhofsmauer und des Außenbereiches dort gepflanzt werden, wird beim Ortstermin festgelegt.
- Die Rodung der Hecke im Büchle durch einen Landwirt ist vom Landratsamt genehmigt.
- Die Rodung der Bäume im Gebiet „Breitloh West II“ der Gemeinde Wimsheim ist genehmigt und hat nichts mit dem noch nicht abgeschlossenen Bebauungsplanverfahren zu tun. Die Gemeinde ist verpflichtet, bis zur endgültigen Entscheidung die Wurzelstöcke zu belassen. Sollte die Bebauungsplanung scheitern, ist die Gemeinde verpflichtet, den Wald dort wieder aufzuforsten.
- Die Verwaltung wird die Verkehrsbehörde um die Auswertung der jüngsten Geschwindigkeitsmessung in der Ortsdurchfahrt bitten.

Sprechtag der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

Telefon: 07041 8118930

Bekanntmachungen

Presseinformation der terranets bw GmbH zur Nordschwarzwaldleitung

Der Fernleitungsnetzbetreiber für Erdgas terranets bw GmbH betreibt ein überregionales Erdgashochdruckleitungsnetz mit einer Länge von ca. 1900 Kilometern, mit dem Erdgas insbesondere zu den Verbrauchsschwerpunkten in Baden-Württemberg transportiert wird.

Die geplante Ferngasleitung „Nordschwarzwaldleitung“ soll ab Ende 2014 Erdgas von Au am Rhein bis Ettlingen und ab Ende 2015 weiter von Ettlingen bis in den Großraum Pforzheim/Stuttgart transportieren. Diese Ferngasleitung ist erforderlich, um den weiter wachsenden Bedarf an Transportkapazitäten für Erdgas in Baden-Württemberg und angrenzenden Gebieten sicher zu stellen, sowie den Zugang zu den europäischen Transportsystemen zu verbessern und dadurch die Versorgungssicherheit in Baden-Württemberg zu erhöhen.

Für den zweiten Leitungsabschnitt, zwischen Ettlingen und Leonberg, wurde im Jahr 2013 ein Planfeststellungsverfahren eingeleitet. Ergänzend zum Genehmigungsverfahren werden in den nächsten Wochen und Monaten die Eigentümer und Bewirtschafter von Flurstücken entlang dieses Leitungsabschnittes kontaktiert, um Gespräche zur weiteren Information sowie hinsichtlich einer Inanspruchnahme der Flurstücke für die Baudurchführung zu führen. Dabei werden Vereinbarungen zu den gesetzlich vorgeschriebenen und zum Bau und Betrieb der Leitung erforderlichen Leitungsrechte getroffen. Diese beinhalten u.a. entsprechende Entschädigungen sowie Flurschadensregelungen.

Der Baubeginn für den zweiten Leitungsabschnitt der Nordschwarzwaldleitung ist für das Frühjahr 2015 geplant, wobei notwendige Vorarbeiten schon früher stattfinden werden.

Der unabhängige Fernleitungsnetzbetreiber terranets bw GmbH betreibt seit 1961 Erdgashochdruckleitungen und -anlagen mit modernster Technik in Baden-Württemberg. Heute sind mehr als zwei Drittel aller Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg sowie Teilen der Schweiz, Vorarlberg und des Fürstentums Liechtenstein an das Erdgasfernleitungsnetz der terranets bw angebunden. Im Unternehmen mit Sitz in Stuttgart arbeiten rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Freiwillige Feuerwehr Mönsheim



Übung Gruppe 3

Die Gruppe 3 trifft sich am Freitag, 21. März um 19.30 Uhr zu einer Übung im Feuerwehrhaus.

Kindergärten

Gemeindekindergarten

Villa Kunterbunt

Tatü-tata – die Mönsheimer Feuerwehr war da...!

Die Elefantenkinder der Villa Kunterbunt bekamen am vergangenen Mittwochnachmittag (12.03.) Besuch von der Feuerwehr. Die beiden Feuerwehrfrauen Nadine Gille und Henny Stahl erklärten den neugierigen Elefanten wie Klein und Groß sich im Brandfall zu verhalten haben: nicht verstecken, Spielsachen zurücklassen, aber Freunde mitnehmen, auf Knien den Raum verlassen und ins Freie flüchten...

Nach vielen Fragen und Antworten „rund um die Feuerwehr“ sollten die Kinder selbst aktiv werden und sich bei Brandrauch möglichst schnell in Sicherheit bringen.

Mit Feuereifer waren die Kinder bei der Sache und flink unter dem Schwungtuch (= Rauch) aus der Villa gelaufen. Auch beim Anzünden der Kerze und dem Notruf-Telefonat mit der Feuerwehr waren die Kinder konzentriert dabei und konnten der „Leitstelle“ Auskunft geben, wer anruft, was und wo etwas passiert ist und wie viele Verletzte beteiligt sind.

Die Überraschung des Nachmittages fuhr mit Reiner Gille gegen 15.45 Uhr vor die Villa. Schon von weitem entdeckten die Kinder das Feuerwehrauto. Gleich darauf wurde das große Feuerwehrfahrzeug, die Geräte und Hilfsmittel, wie Saugrohre, Sauerstoffflaschen,... – selbst das Sprungtuch, aufs Genaueste inspiziert. Nachdem die Kinder auch noch in das Feuerwehrfahrzeug einsteigen durften, wurde aus manchem kleinen Feuerwehrmann, ein ganz großer.



Das Überreichen einer Teilnahmeurkunde und eines Malbuches zum Thema und die Besichtigung des Feuerwehrhauses am darauffolgenden Freitag bildeten den Abschluss der Brandschutzerziehung.

Die Kinder und Erzieher/innen danken der Feuerwehr Mönsheim recht herzlich für ihren „Einsatz“ in der Villa Kunterbunt.



An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlich bei folgenden Beteiligten für den erfolgreichen Verlauf bedanken:

- Frau Hojer und Herr Koch (Otto Wöhr GmbH)
- Herr Streib (Gemeinde Wiernsheim)
- Herr Wankmüller (Karl Klink GmbH)
- Frau Baumgärtner (Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e.V.)
- Herr Stiefel (AutoStiefel GmbH)
- Herr Gayer (Gayer Landtechnik OHG)
- Frau Baret, Frau Heinkel, Frau Zuljevic (Agentur für Arbeit)

Schulen

Werkrealschule Mönsheim/Wiernsheim – Heckengäuschule –



Positive Spannung der Beteiligten im Bewerbergespräch

Bewerbertag 2014 ein voller Erfolg

Gut vorbereitet und voll motiviert kamen die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen der Heckengäuschule zum diesjährigen Bewerbertag.

Dort hatten sie die Möglichkeit, Bewerbungsgespräche mit Mitarbeitern unterschiedlicher Firmen und Einrichtungen aus der Region zu simulieren und eine direkte Rückmeldung über den gemachten Eindruck vom Profi zu erhalten.

Zeitgleich fanden Beratungsgespräche mit der Berufsberaterin Frau Heinkel, sowie Übungen zu Einstellungstests mit Frau Zuljevic von der Agentur für Arbeit statt.



Die Beteiligten Firmen von links nach rechts:

Fr. Heinkel, Fr. Zuljevic, Hr. Streib, Fr. Becker, Hr. Gayer, Fr. Baret,
Hr. Wankmüller, Fr. Baumgärtner, Hr. Stiefel, Fr. Hojer, Hr. Koch, fehlend:
Hr. Weiler (Verantwortliche Lehrkraft für die Berufswegeplanung)

Der Bewerbertag ist Teil des Berufswegeplans, der an der Heckengäuschule in Klasse 1 mit dem Technolino – Projekt beginnt und mit vielen einzelnen Bausteinen (auf die Jahrgangsstufen verteilt) die Berufsorientierung der Kinder und Jugendlichen unterstützt.

Gemeinschaftsschule Heckengäu



Schulanmeldung für Klasse 5, Schuljahr 2014 / 15

Schülerinnen und Schüler für Klasse 5 der **Gemeinschaftsschule Heckengäu** können am **26.03.2014** von **7.30 Uhr bis 12.30 Uhr** und am **27.03.2014** von **7.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im Sekretariat am Standort Wiernsheim, Lindenstraße 40 angemeldet werden.

Bitte bringen Sie hierzu eine Geburtsurkunde des Kindes und das Blatt 4 der Grundschulempfehlung mit. Falls Ihr Kind eine Busfahrkarte benötigt, brauchen wir für den Fahrkartenantrag auch ein aktuelles Passbild.

Monika Becker
Rektorin

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



Anmeldungen in die Klasse 5 der Realschule und Hauptschule

Die Anmeldung kann persönlich oder schriftlich erfolgen.

1. Der Vordruck für das **schriftliche Anmeldeverfahren** wurde bei den Elterninformationsveranstaltungen ausgegeben oder findet sich auf unserer Internetseite. Dieser muss mit dem Blatt 4 der Grundschulempfehlung bis zum 27. März 2014 der **Ludwig-Uhland-Schule HEIMSHEIM** vorliegen.
2. Eine **persönliche Anmeldung** durch die Erziehungsberechtigten ist zu nachfolgenden Terminen möglich. Das Blatt 4 der Grundschulempfehlung ist hierbei vorzulegen.

Mittwoch, 26. März 2014 von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

und 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag, 27. März 2014 von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Informationen finden sich auf unserer Homepage
www.lusheimsheim.de.

Tag der offenen Tür an der LUS



Am Mittwoch, 12. März 2014 öffnete die Ludwig-Uhland-Schule ihre Türen, um interessierten Eltern und deren Kindern Einblicke in die Arbeitsweise der Schule zu geben.

Die Eltern wurden von Kolleginnen und Kollegen in Kleingruppen durch das Schulhaus geführt. Dabei gab es natürlich Gelegenheit, Fragen zu stellen. Auch in den verschiedenen Fachräumen wurden Informationen zu den einzelnen Fachbereichen gegeben. Zur gleichen Zeit konnten die „Noch 4. Klässler“ mit Schülern der SMV das Schulhaus erkunden. In der Alten Aula hatte die Klasse 7b im Rahmen eines Projekts eine Cafeteria und ein Bühnenprogramm mit Gesang und Tanz vorbereitet. So gab es Gelegenheit bei Getränken und leckeren Kuchen ins Gespräch zu kommen. Die Klasse spendete 180€ ihrer Einnahmen an Ninos del Sol, das langjährige Sozialprojekt der LUS in Mexiko.

Aus anderen Ämtern

Wie sieht das Heckengäu in 10 Jahren aus? Kurzgeschichten-Wettbewerb für LEADER Heckengäu

Leben und Arbeiten im Einklang von Stadt und Land – so lautet die Überschrift über dem Aufruf, eine Kurzgeschichte zu schreiben, wie das Heckengäu sich in den nächsten zehn Jahren entwickeln könnte. Egal ob städtebauliche Vision oder romantische Geschichte, ob mit humoristischem Unterton oder als Entwicklung einer konkreten Idee, jeder im Alter zwischen 10 und 100 kann mitmachen und auf seine Art und Weise das Besondere im Heckengäu darstellen.

22 Kommunen im Heckengäu bewerben sich aktuell darum, LEADER-Gebiet zu werden. LEADER ist französisch für „*Liaison entre actions de développement de l'économie rurale*“ – zu deutsch: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft. Wenn die Auszeichnung zur LEADER-Kulisse gelingt, werden ähnlich wie beim Förderprogramm PLENUM-Heckengäu Projekte aus der Bürgerschaft mit einer Anschubfinanzierung unterstützt und so die Entwicklung des ländlichen Raums gestärkt. Und das zu den Themen: „Leben und Arbeiten auf dem Land im Einklang von Familie und Beruf“, „Kultur und Natur“ sowie „Landschaftspflege und Naturschutz“.

Die Menschen vor Ort kennen die Potentiale ihre Kommunen am besten und wissen, welche Rolle die Themen Zusammenleben von jung und alt, Integration, Ausbildung, Existenzgründungen, Mobilität, Grundversorgung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, regionale Produkte, Kunst und Kultur, naturnahe Naherholungs- und Erlebnisangebote oder kulinarische Events in ihrer Kommune spielen.

Die LEADER Koordinierungsstelle im Heckengäu sucht interessante Geschichten zu diesen Themen, die in den Bewerbungsprozess eingebunden werden können. Die Besten werden in einer Broschüre veröffentlicht und es winken tolle Preise, übrigens auch für Schulklassen. Einsendeschluss ist der 07. Mai 2014. Informationen zum Kurzgeschichten-Wettbewerb und zu LEADER auch unter www.leader-heckengäu.de.



Enzkreis

Selbsthilfegruppe Trigeminusneuralgie trifft sich

Wer an den Treffen der Selbsthilfegruppe Trigeminusneuralgie teilnehmen möchte, ist dazu ab sofort immer am letzten Dienstag im Monat um 16.00 Uhr im „Bürgerhaus Regenbogen“ in Ispringen herzlich eingeladen. Für den Monat März findet der Erfahrungsaustausch am Dienstag, 25. statt. Nähere Auskünfte erteilt KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für

Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen unter Telefon: 07231 308-9743
oder per Email an renate.poignee@enzkreis.de.

Infotag am Mittwoch, 2. April, in Ölbronn: „Zukunft im Ökolandbau?“

Die Landratsämter Enzkreis, Karlsruhe, Rastatt und Rhein-Neckar-Kreis laden am Mittwoch, 2. April, von 10.00 bis 15.00 Uhr herzlich ein zu einem überregionalen Infotag zum Thema „Zukunft im Ökolandbau?“ auf den „Spatzenhof“ (einen Milchviehbetrieb mit Ackerbau und Grünlandhaltung) von Helmut Keller in Ölbronn. Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte, die sich mit dem Gedanken tragen, ihren Betrieb auf ökologischen Landbau umzustellen.

Auf dem Programm stehen eine Übersicht über die denkbaren Anbauverbände im Ökologischen Landbau, rechtliche Grundlagen, die bei der Umstellung zu beachten sind, sowie Tipps „aus der Praxis für die Praxis“.

Wer sich näher informieren beziehungsweise anmelden möchte, kann sich bis zum 28. März unter Telefon: 07251 741700 beim Landwirtschaftsamt des Landkreises Karlsruhe in Bruchsal melden.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Bitte unbedingt telefonisch anmelden unter: 07041 19292

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr

an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr

an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.

vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Telefon: 07231 3737

Apothekennotdienst

22.03.2014 Christoph-Apotheke, Christoph-Allee 11, Pforzheim
Telefon: 07231 312140

23.03.2014 Apotheke Butz, Mönsheimer Str. 50, Heimsheim
Telefon: 07033 31940



Deutsches Rotes Kreuz Aktionen

Die DRK Bereitschaft bedankt sich bei allen Mönsheimer Bürgern für die gespendeten Kleider

Der Kleidercontainer vom DRK Ortsverein steht zur Zeit auf dem Parkplatz vor dem Freibad und vor dem Parkplatz beim Lidl.

Wir hoffen auch in Zukunft auf ihre Kleiderspende.

Sie können auch jeder Zeit ihre Kleiderspende bei einem unserer Aktiven Mitglieder abgeben oder abholen lassen oder am DRK Depot (Appenbergauffahrt) vor die Garage stellen.

Bericht von der DRK-Mitgliederversammlung vom 07. März 2014 im DRK-Depot

Vom Kreisverband Pforzheim waren Kreisgeschäftsführer Werner Hänlein und Thorsten Lansche sowie Günter Schneider von Tiefenbronn gekommen.

Der Vorsitzende **Thomas Fritsch** informierte den Ortsverein in Kurzform über die Verhandlung wegen der wilden Müllablagerung in Mönsheim beim Lidl im Jahr 2013, die Angelegenheit ist nun erst mal vom Tisch. Im Jahr 2013 gab es sonst keine besonderen Vorkommnisse, sodass auch diesmal eine Vorstandssitzung ausreichte. Hier wurde über die Vorbereitung der Mitgliederversammlung sowie über die Anschaffung neuer Kleidung und einer neuen eigenen Hütte gesprochen, da der Ortsverein auch wieder beim Weihnachtsmarkt mitmacht.

Herr Fritsch bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Bereitschaft, ebenso bei der Übungsleiterin Helga Gocht für die beliebte und gut angenommene Seniorengymnastik. Der Dank gilt auch für die fleißigen Karl Bauer und Hartmut Wagegg für das regelmäßige Leeren der Kleidercontainer. Bereitschaftsleiterin **Lore Bauer** hielt einen **Rückblick** über das vergangene **Jahr 2013**.

Der Jahresabschluß 2012 wurde am Jahresanfang 2013 in geselliger und gemütlicher Runde abgehalten. Im März folgte

die Mitgliederversammlung, im April wie jedes Jahr die Haus- und Straßensammlung. Hier kommt es dem Verein zu Gute, dass wir die Schreiben selbst von Haus zu Haus verteilen und mit den Leuten reden können. Leider war im Mai bei der Blutspende, die Resonanz sehr enttäuschend, von 81 Spendern konnte das Team 77 Blutkonserven mitnehmen, davon waren 7 Erstspender. Am Marktplatzfest beteiligten wir uns ebenfalls mit einer Station, bei der Kinderrallye. Die Seniorengymnastik gestaltete einen Kinderferientag im August unter der Leitung von Frau Gocht. Bei herrlichem Wetter wurde ein geselliger Sonntag-Nachmittag vor dem Depot veranstaltet. Ein Vereinsausflug führte uns zur Loreley an den Rhein. Am Ehrungsabend fanden die Ehrungen für die Blutspender und die Aktiven der Bereitschaft statt. Der Seniorennachmittag am 2. Advent war wieder sehr gut besucht. Es wurde ein unterhaltsames Programm geboten, wie Gospelchor, Seniorengymnastik-Vorführung, Sketche und umrahmt vom Handharmonikaring. Ein Dankeschön geht an die Vorstandschaft sowie an die Bereitschaft für die geleistete Arbeit das ganze Jahr über.

Es folgte der Bericht der **Kassiererin Jasmin Gallauch**.

Sie konnte eine positive Bilanz vorweisen. Die Ausgaben waren durch die Einnahmen gedeckt und es blieb auch noch etwas übrig, für die Rücklage. Die von **Iris Kasper** allein durchgeführte **Kassenprüfung** (Werner Dangel konnte aus krankheitsbedingten Gründen nicht) ergab keinerlei Beanstandung. Sie bescheinigte der Kassier in eine übersichtliche und vorbildliche Kassenführung.

Die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des gesamten Vorstandes wurde einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder durch Handzeichen entlastet und genehmigt.



Zur Wahl stand die Vorstandschaft. Nachdem keine weiteren Vorschläge gemacht wurden, folgte eine offene Abstimmung für jeden Einzelnen, für 4 Jahre.

Vorsitzender: Thomas Fritsch, wieder gewählt

(Wahlleiter): Werner Hänlein

Stellv. Vorsitzender: Alexander Schätz wieder gewählt

Kassiererin: Jasmin Gallauch, wieder gewählt

Schriftführerin: Helga Gocht (für Beate Schrödter)

Kassenprüfer: Werner Dangel, wieder gewählt

Christina Fritsch (für Iris Kasper)

Geehrt wurde von der Bereitschaft für **25 Jahre Gerold Stähle**.

Der Vorsitzende und die Bereitschaftsleitung bedankten sich mit einem Geschenk bei Beate Schrödter für ihre langjährige Tätigkeit und bei Iris Kasper für die Kassenprüfung. *H.G.*

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moenheim

Neuer Schwerbehindertenausweis – Umtausch nicht Pflicht

Seit diesem Jahr erhalten schwerbehinderte Menschen in Baden-Württemberg den Schwerbehindertenausweis als Plastikkarte mit Lichtbild im Scheckkartenformat. Damit folgt das Land den Vorgaben des Bundes, den neuen Ausweis bis 2015 einzuführen. Auch für uns hat das Vorteile. Der neue Ausweis im zeitgemäßen Format aus Plastik passt viel besser in das Portmonee als der unförmige alte Papierausweis, und schützt schon dadurch vor der uns bekannten „freundlichen Diskriminierung“. Auch das Beiblatt mit Wertmarkt für die unentgeltliche Beförderung gibt es ebenfalls im Scheckkartenformat- und passt so zusammen mit dem Ausweis gut in die vorgesehenen Fächer des Geldbeutels. Neu sind Hinweise auf die Schwerbehinderten-Eigenschaft in englischer Sprache sowie in ertastbarer Kennzeichnung für blinde Menschen (BrailleSchrift). So leistet der neue Ausweis – auch im europäischen Ausland – einen wichtigen Beitrag zur Barrierefreiheit. Erhältlich ist der neue Schwerbehindertenausweis beim Landratsamt (Versorgungsamt). Der bisherige Schwerbehindertenausweis in Papierform behält aber seine Gültigkeit.

Es besteht allerdings KEINE Umtauschpflicht. Auf Wunsch wird der alte, noch gültige Ausweis, jedoch in einen Neuen im Scheckkartenformat umgetauscht. Der Sozialverband vertritt Behinderte, Patienten, Senioren und andere in allen Fragen des Sozialgesetzbücher (Rente, Pflege, Krankenvers. etc.) vor den Ämtern und Sozialgerichten.

Mehr über die Aufgaben, Ziele und die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK erfahren Sie beim Vorsitzenden Hans Kuhnle, Telefon: 07044 6949

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –



Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich: Mo – Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Infocafe

am Dienstag, 25. März 2014
14.30 bis 16.00 Uhr

mit dem Thema

Pflege und wer zahlt?
Eltern-Unterhalt und Ehegatten-Unterhalt,
wenn eigenes Einkommen nicht ausreicht.

Tanja Zink und Mona Bauer,
Sozial- und Versorgungsamt Enzkreis

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

consilio, Bahnhofstraße 86, Mühlacker

Wir freuen uns auf SIE! Der Eintritt ist frei

consilio

Pflegestation Mühlacker/Onsheim
Bahnhofstr. 86
75417 Mühlacker
Tel.: 07041-8146922

St. Franziskus

Mühlacker
Erlenbachstraße 15
75417 Mühlacker
Tel.: 07041-9534-0

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Seniorenzentrum Mühlacker
Gothestr. 12/4, Mühlacker
Fr. Aichele, Tel.: 07041-819404

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim



Bei der Ölschläge 5,
Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484
E-Mail: ev.pfarramt.moensheim@web.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Wochenspruch:

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück,
der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. *Lukas 9,62*

Wochenlied:

Wenn meine Sünd' mich kränken
EG 82

Sonntag, 23. März 2014, Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor
Taufe von Zoe Marie Correia Garcias
Predigttext: 1. Könige 19,1–8.(9–13a)
Das Opfer ist für die Evangelische Studienhilfe bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche
14.00 Uhr Altennachmittag in der Kelter

Montag, 24. März 2014

15.00 Uhr Mutter-Kind-Treff (Anja Bellitti, Telefon: 909909 und
Petra Spoth, Telefon: 2290498)

Dienstag, 25. März 2014

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 26. März 2014

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Vortragsabend des Krankenpflegevereins Mönsheim mit Dr. Schneider im Gemeindehaus
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis „Spurensucher“
bei Ehepaar Mädicke in der Badstraße 19

Donnerstag, 27. März 2014

9.30 Uhr Minitreff (Sarah Garcias, Telefon: 912582 und
Simone Gelszinnus, Telefon: 8893)
20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 28. März 2014

15.30 Uhr Filzwerkstatt für Kinder im Gemeindehaus
19.00 Uhr Filzwerkstatt für Erwachsene im Gemeindehaus

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:

“Meisterwerke”
Filzwerkstatt

 **Kleine Geschenke** 

Fr., 11.4.2014

Evang. Gemeindehaus Mönsheim

15.30 Uhr - 18.30 Uhr Jugendliche 12 - 18 Jahre
(10 Plätze)
Anmeldeschluss: Do.27.3.2014

Auf dem Programm steht, neben dem Kennenlernen der Arbeitstechniken und dem kunterbunten Kreativsein, ein kurzes “Werkstattgespräch”. In dieser Gesprächspause möchten wir uns Zeit für einen geistlichen Impuls nehmen, der uns Gottes Liebe zu uns, seinen “Meisterwerken”, näher bringen soll.

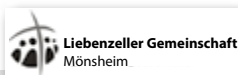
Kursgebühr 5,- Euro
plus 10,- Euro Materialkosten

Bitte unbedingt mitbringen:
2 große Badetücher, 2 kleine Handtücher,
2 Schlüssel, spitze Schere, Plastiktüte, Getränk


Brigitte Wöhr
Tel. 07044/6582

Evang. Kirchengemeinde Mönsheim

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch, den 26.3.

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Katholische Kirchengemeinde Wiernsheim, Wurmberg, Mönsheim



Pfarrer der Seelsorgeeinheit Süd:
Norbert Bentele, Pfarrvikar David Pankiraj

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Strohecker, Mozartstraße 7, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 929789
E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de
www.kath-kirche-moensheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,
Do: 8.00 Uhr–11.00 Uhr und 17.00 Uhr–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Frau Erika Christ, Telefon: 07044 7113
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688
Mönsheim: Frau Christine Riese, Telefon: 07044 7972

Gottesdienste

Donnerstag, 20.3.14

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 21.3.14

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 22.3.14

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Frielzheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Mönsheim

Sonntag, 23.3.14, 3. Fastensonntag, Ev.: Joh 4,5-42



„Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle werden, deren Wasser ewiges Leben schenkt.“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Frielzheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim, anschließend Ehrenamtlichenfest in der Sporthalle in Wimsheim (s. nächste Seite)

18.00 Uhr Kreuzwegandacht in Heimsheim

Dienstag, 25.3.14,

Verkündigung des Herrn, Hochfest, Ev. Lk 1,26-38

17.45 Uhr Kreuzwegandacht in Frielzheim

18.30 Uhr Festmesse für die ganze SE in Frielzheim

Mittwoch, 26.3.14

16.00 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Donnerstag, 27.3.14

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 28.3.14

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 29.3.14

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Frielzheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Frielzheim
18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Wurmberg

Sonntag, 30.3.14

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim
18.00 Uhr Kreuzwegandacht in Wimsheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen



Kath. Singkreis Wiernsheim

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr.
Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!

Ansprechpartner und Chorleiter:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 920389



Colors of Heaven

Chorprobe immer montags im evangelischen Gemeindehaus in Wimsheim um 19.25 Uhr!

Bei Rückfragen:

Ute Hofer, Mönsheim, 07044 6936 oder Sandra Körner, Flacht, 07044 33595, www.colorsofheaven.gmxhome.de

Wichtige Mitteilungen für diese Woche

Einladung zum Besinnungsnachmittag

„Berufung“ am Samstag, 22. März im Gemeindezentrum St. Bernhard in Maulbronn

Schwester Luise Ziegler von der Diözesanstelle „Berufe der Kirche“, Frater Lukas Sonnenmoser und Pfarrer Claus Schmidt gestalten den Nachmittag, der um 14.00 Uhr beginnt und mit der Eucharistiefeier um 18.00 Uhr endet.
Anmeldungen sind bei der Dekanatsgeschäftsstelle bis 15. März möglich.

Herzliche Einladung zum Fest der Ehrenamtlichen

am 23.3.2014 in die TSV-Sporthalle in Wimsheim: Eine lebendige Kirche vor Ort ist auf viele Menschen angewiesen, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren, z. B. im

Pfarrgemeinderat, als Ministrant, als Mitglied des Caritasbesuchsdienstes, als Lektor, als Organisator bei der Sternsingeraktion, beim WGT, im Chor, im Fam.goditeam, ...

Und weil wir auch im vergangenen Jahr wieder auf diese ehrenamtliche Hilfe vieler Frauen, Männer, Jugendlicher und Kinder in unseren Gemeinden zurückgreifen durften, möchten wir uns bei Ihnen für diese Unterstützung aufs Herzlichste bedanken. Als kleines (äußeres) Zeichen unserer Dankbarkeit laden wir Sie mit Ihren Familien ein, einen gemeinsamen Sonntag im Kreise Gleichgesinnter zu verbringen.

Nehmen Sie es an als unseren Dank und Wertschätzung für Ihre selbstlose Arbeit.

Feiern wir am So, den 23.3.14, um 10.30 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst in der Erlöserkirche in Wimsheim und anschließend lassen Sie es sich bei einem gemeinsamen Mittagessen, buntem Programm, natürlich auch Kaffee und Kuchen, und, und... gut gehen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Pfarrer Norbert Bentele und KGR der SE

Herzliche Einladung zum Benefizkonzert

des **Landespolizeiorchesters Baden Württemberg** und dem **Kreisjugendorchester Pforzheim-Enzkreis** zu Gunsten der „Arbeitsgemeinschaft Psychosoziale Notfallversorgung Enzkreis und Stadt Pforzheim“ am **Sonntag, 23. März 2014, 17.00 Uhr, in der Hagenschießhalle Wimsheim im Mühlweg 2.**

Einlass 16.00 Uhr, Eintritt 15,- Euro, Vorverkauf 13,- Euro, Kartenbüro in den Schmuckwelten Pforzheim

Fastenzeit – eine sogenannte geprägte Zeit im Kirchenjahr

Abgesehen von freiwilligen persönlichen Einschränkungen in diesen Wochen wird unser Blick auf den Leidens- und Kreuzweg unseres Herrn gelenkt, denn wie heißt es doch: „Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Auferstehung“. Um diese Erfahrung ernsthaft gläubigen Menschen zu ermöglichen, bieten wir an und laden dazu ein zu den sogenannten Kreuzwegandachten an den Sonntagabenden in den jeweiligen Kirchen um 18.00 Uhr. Und wer von Ihnen hat übrigens ein oder mehrere Kreuze in der Wohnung oder im Haus hängen? – als Ausdruck unseres Glaubens und unserer Verbindung mit unserem gekreuzigten und auferstandenen Herrn Jesus Christus...

In unseren Kreuzwegandachten wollen wir ganz bewusst versuchen, uns in die Situation der Akteure der Verurteilung und des Kreuzwegs Jesu hineinzusetzen, mit seinem Leiden und Sterben mitzufühlen und in Liebe Anteil daran zu nehmen. Ich weiß, dass das nicht populär und „mehrheitsfähig“ ist. Das war es vor 2000 Jahren auch nicht. Gerade deshalb rufe ich alle Gemeindemitglieder auf, in diesem Sinne an unseren Kreuzwegandachten teilzunehmen und sich so in das Leiden und Sterben Jesu hineinzusetzen, das ER ja für uns erlitten hat. Wie heißt es doch im Angelus-Gebet: „Lass uns durch sein Leiden und Kreuz zur Herrlichkeit der Auferstehung gelangen“.

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend



Die Seelsorge Einheit-Süd geht den ökumenischen Kreuzweg der Jugend vom 17. auf den 18. April 2014, Karfreitag

Wir laden alle Christen und Interessierten ein, mit uns gemeinsam den Leidensweg Jesu zu gehen. Wir starten am Donners-

tag, den 17. April um 23.00 Uhr in der katholischen Kirche in Mönsheim und werden am Karfreitag um 7.00 Uhr mit einem Frühstück im Gemeindezentrum Heimsheim beenden. Der Fußweg umfaßt ca. 17 km. Es besteht jedoch die Möglichkeit an jeder Zwischenstation den Weg zu beenden, hierzu steht ein Begleitfahrzeug zur Verfügung.

Der ökumenische Kreuzweg steht unter dem Thema „**Jener Mensch Gott**“ und wird durch alle sechs Gemeinden der Seelsorge Einheit Süd gehen.

Wie betet man einen Kreuzweg? In der Regel hat ein solcher Kreuzweg 14 Stationen und vergegenwärtigt bildlich den Leidensweg Jesu, seine Passion von der Gefangennahme im Garten Getsemani bis zum Tod am Kreuz. Man betet den Kreuzweg allein oder in einer Gruppe. Man betet ihn in der Karwoche – der Woche vor Ostern – in der Fastenzeit, an besonderen Tagen oder zu besonderen Anlässen über's Jahr. Vielerlei Textvorlagen stehen hierfür zur Verfügung (siehe auch Gotteslob Nr. 775), sie alle greifen die biblischen Berichte und die Tradition auf und lassen die Beter, mit dem was sie im Herzen bewegt, eintauchen in den Erlösungsweg, den Christus gegangen ist.

Dabei ist Liturgie, das Leben von Spiritualität, nie nur bloße Erinnerung: da war mal was, sondern immer auch ein „Sich-Hineinbegeben“ in eine Wirklichkeit, die über die Zeiten für alle gilt. Weil Erlösung für alle gilt. Alle im Jahr 33. Alle davor und alle danach. Auch für uns.

Wer den Kreuzweg betet, geht mit Jesus die via dolorosa. Lädt ihm all die eigenen Fragen und Anliegen mit aufs Kreuz. Lässt das eigene Leben von ihm immer neu verwandeln. Also zögern sie nicht und gehen sie gemeinsam mit Menschen, Freunden, Bekannten, Christen und Gott.

Zum Nachdenken:

„Jemanden zu lieben heißt, ihn so zu sehen, wie Gott ihn gemeint hat.“ (Fjodor Dostojewski)

**Evangelisch-meth. Kirche
Mönsheim**



Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: <http://emk-weissach.de>

Wort zur Woche

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
(Lukas 9,62)

Veranstaltungen

Freitag, 21. März

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Kehler

Samstag, 22. März

11.00 Uhr Gottesdienst in Weissach zur Goldenen Hochzeit von Anni und Gerhard Zink

17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

Sonntag, 23. März – Okuli

09.30 Uhr Gebetskreis

10.00 Uhr Gottesdienst in Weissach (Pastor Walter Knerr)

10.00 Uhr Mini-Kids

Dienstag, 25. März

19.00 Uhr TeenNight in Weissach

Mittwoch, 26. März

15.30 Uhr Kirchenmäuse in Weissach

20.00 Uhr Vortragsabend der Ökum. Erwachsenenbildung im Evang. Gemeindehaus in Weissach:

„Machs nochmal, Martin!“ – Ein Reformator kehrt zurück
Kabarettistischer Abend mit Pfarrer Wolfgang Bayer

Donnerstag, 27. März

09.30 Uhr Frauenfrühstück in Weissach: „Heute gestalten und ermutigt leben“

Mach's nochmal, Martin! – Ein Reformator kehrt zurück

Ein kabarettistischer Abend

26. April: Evang. Gemeindehaus, 20.00 Uhr:

Wenige Jahre vor dem großen Reformationsjubiläum 2017 kehrt Martin Luther inkognito für ein Jahr auf die Erde und auf eine Pfarrstelle zurück. Er will sehen, was aus seiner evangelischen Kirche geworden ist und was alles wieder zu reformieren wäre.

Wie wird es ihm ergehen – in einer Welt mit Fernsehen, Internet, Facebook und Twitter und in einer Kirche mit unzähligen Arbeitszweigen, Gremien und Spardebatten?

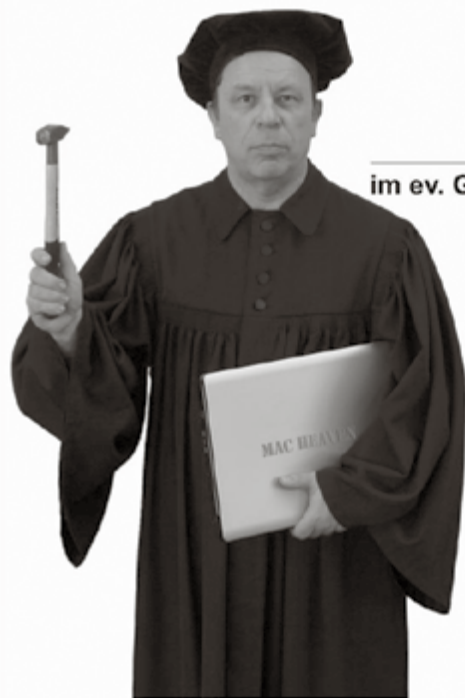
Lassen Sie sich von ihm erzählen, wie er Dienstbesprechungen erlebt und überlebt, wie eine Reformation auf Twitter stattfindet und wie er versuchte, ins Fernsehen zu kommen (und vieles mehr...)

Ob Martin tatsächlich eine neue Reformation in Angriff nehmen wird? Erleben Sie es mit!

Mach's nochmal, Martin!

Ein Reformator kehrt zurück

Kabarettistischer Abend mit Pfarrer Wolfgang Bayer



26.3.2014

20.00 Uhr

im ev. Gemeindehaus
Weissach

Es lädt ein: Ökumenische Erwachsenenbildung Weissach

Weitere interessante Informationen finden Sie im Internet unter: www.nak-bietigheim-bissingen.de

Zu allen Gottesdiensten sind Gäste und Freunde unserer Kirche recht herzlich eingeladen.

Vereine



SpVgg Mönsheim

Homepage der SpVgg Mönsheim

www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart

presse@spvggmoensheim.de

ACHTUNG – ÄNDERUNG:

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Neuapostolische Kirche



Bei der Linde 4, 75446 Wiernsheim

Sonntag, 23.03.

09.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 24.03.

18.00 Uhr Trauergesprächskreis in Stgt.-Zuffenhausen
(nach vorheriger Anmeldung)

19.30 Uhr Kammerchorprobe in Stgt.-Zuffenhausen

20.00 Uhr Zusammenkunft der örtlichen Jugendlichen

20.00 Uhr Chorprobe für den Bezirksmännerchor in Horrheim

Mittwoch, 26.03.

20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 28.03.

17.00 Uhr Chorprobe für den Kinderchor in Markgröningen

14.30 Uhr Seniorennachmittag in der Kirche in Wiernsheim

Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Liebe Mitglieder,

am **Freitag**, den 21. März 2014 findet um 19.30 Uhr im Sportheim Appenberg die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung der SpVgg Mönsheim statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder ab 16 Jahren herzlich ein.

Die Tagesordnung hat folgendes Aussehen:

1. Begrüßung

2. Totenehrung

3. Berichte

- a) 1. Vorsitzender + 2. Vorsitzender
- b) Abteilungsleiter Badminton
- c) Abteilungsleiter Fußball
- d) Jugendleiter Fußball
- e) Spartenleiter Fußball-Aktive
- f) Spartenleiter Fußball-AH
- g) Abteilung Fitness für Frau und Kind
- h) Abteilungsleiter Tischtennis
- i) Jugendleiter Tischtennis
- j) Vorstand Finanzen
- k) Kassenprüfer

4. Aussprache über die Berichte

5. Entlastung des Vorstandes

6. Neuwahlen

- a) 2. Vorsitzende/r
- b) Vorstand Finanzen
- c) Kassenprüfer - ohne Sitz im Gesamtvorstand

Bestätigungen

- a) Abteilungsleiter Badminton
- b) Abteilungsleiter Fußball
- c) Abteilungsleiter Tischtennis
- d) Jugendleiter Badminton
- e) Jugendleiter Fußball

7. Anträge

8. Jahresprogramm 2014

9. Anfragen/Bekanntgaben

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen nach unserer Satzung schriftlich gestellt werden und bis zum 14. März 2014 beim 1. Vorsitzenden Gerhard Wolf, Im Gödelmann 10, 71297 Mönsheim eingegangen sein. Mündliche Anträge können nicht behandelt werden.

Die Berichte der Vorstandschaft mit Ausnahme vom Vorstand Finanzen und der Kassenprüfer sind ab Ende Februar über unsere Homepage www.spvggmoensheim.de verfügbar.

Mitglieder, denen die Berichte in schriftlicher Form mehr zusagen, melden sich bitte bei Lazar Bajcetic oder Gerhard Wolf, damit sie Ihnen zugestellt werden können.

Gerhard Wolf Lazar Bajcetic
1. Vorsitzender 2. Vorsitzender



Abteilung Fußball

Termine

E-Jugend

Samstag, 23.3., jeweils 12.00 Uhr

TSV Kleinsachsenheim I – **SGM Friolzheim/Mönsheim I**

TSV Kleinsachsenheim II – **SGM Friolzheim/Mönsheim II**

D-Junioren

Samstag, 22.03., 13.30 Uhr

Höfingen – **Mönsheim/Friolzheim 1**

Berichte

Aktive 1

TSV Heimerdingen II – Mönsheim

1:0 (0:0)

Unglückliche Niederlage

Nach der langen Winterpause mussten wir gleich im ersten Spiel zum schweren Gegner nach Heimerdingen fahren.

Die Ausgangslage war klar, mit einem Sieg würden wir an der Heimelf vorbeiziehen und den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze herstellen aber bei einer Niederlage würde der Abstand auf 5 Punkte anwachsen.

Die Zuschauer sahen über 90 min ein sehr ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, wobei die Heimelf in der ersten Hälfte leichte Vorteile hatte.

Nach einem Platzverweis für die Heimerdinger konnten wir in der zweiten Hälfte die numerische Überzahl leider nicht ausnutzen.

Wir erspielten uns zwar die ein oder andere Chance aber gegen nun auf Konter spielende Gastgeber mussten wir auch immer höllisch aufpassen.

Der entscheidende Fehler des Spiels unterlief uns 5 min vor Schluss, als es nach einem langen Ball zu einem Missverständnis kam.

In der verbleibenden Zeit hatten wir noch zweimal die Möglichkeit zum Ausgleich aber heute hatten wir einfach kein Glück.

Die Mannschaft zeigte eine ordentliche Leistung mit der nötigen Einstellung und Bereitschaft, leider machen wir auch schon wie in der Vorrunde einfach einen Fehler zu viel.



Das Spiel macht Hoffnung für die nächsten wichtigen Spiele. Nächsten Sonntag fahren wir zum Derby nach Heimsheim und wollen dort an die gezeigte Leistung anknüpfen um dort zu punkten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn uns wieder zahlreiche Zuschauer zu diesem wichtigen Spiel begleiten um es zu einem Heimspiel zu machen.

DANKE schon mal im Voraus

Ergebnisse

D-Junioren

Mönsheim/Friolzheim 2 – Aldingen 1:10

Mönsheim/Friolzheim 1 – Ditzingen 1:4

Bambinis

TSV Weissach – SpVgg Mönsheim 0:13

E-Jugend

SGM SV Friolzheim/SpVgg Mönsheim I – TSV Nussdorf 8:0

SGM SV Friolzheim/SpVgg Mönsheim II – VFR Sersheim II verlegt auf 27.3. 17.00 Uhr

Abteilung Tischtennis



Aber der erste Punktgewinn in der A-Klasse wird nicht mehr lange auf sich warten lassen!

Mit etwas mehr Glück wäre in diesem Spiel also sogar ein Sieg möglich gewesen...

Termine

Herren I

Samstag, 22.03., 17.00 Uhr

Mönsheim – Hirschlanden-Schöckingen
und

Montag, 24.03., 20.00 Uhr

Hemmingen – **Mönsheim**

Herren II

Samstag, 22.03., 18.00 Uhr

Mönsheim – Gerlingen

Jungen U18

Samstag, 22.03., 14.00 Uhr

Schwieberdingen – **Mönsheim**

Berichte

Herren II

Münchingen – Mönsheim 8:8

Gerechtes Unentschieden

Die Geschichte dieses Spiels beim Tabellennachbarn lässt sich schnell erzählen – passend zur, für ein Unentschieden, kurzen Spielzeit von etwas über drei Stunden:

Werner Gloss war in seinem ersten Einzel schon auf der Verliererstraße. Nach 0:2-Satzrückstand kamen plötzlich seine Angriffsbälle wieder und er gewann die Sätze drei bis fünf deutlich. Den Höhenflug setzte er auch in seinem zweiten Einzel fort, in dem er die Nummer 1 der Gastgeber phasenweise abschoss. Auch im Doppel bestätigte er an der Seite von Klaus Müller seine aufsteigende Form – ihre zwei Punkte waren Gold wert.

Klaus Müller tat sich in seinen Einzeln gegen die Münchinger Abwehrkünstler an diesem Samstag sehr schwer. Er kämpfte und rackerte, trotzdem reichte es nicht zu einem Punktgewinn. Julian Schreder spielte trotz Trainingsrückstand gewohnt stark. Leider reichte es gegen den erfahrenen, schnellen und zugleich sicheren Haudegen Wolfgang Peter nicht ganz zu einem Punkt.

Reiner Schwager gewann wie Julian gegen die Nummer 4 der Gastgeber deutlich, hatte aber gegen Wolfgang Peter keine Chance

Thomas Winkler war im hinteren Paarkreuz wieder einmal eine Bank. Nur im Doppel zusammen mit Reiner Schwager reichte es nicht zu einem Punktgewinn.

Simon Muthsam gewöhnt sich langsam an das Niveau der A-Klasse und zeigte schöne Bälle, auch im Doppel zusammen mit Julian Schreder. Schade, dass er einen Matchball in seinem zweiten Einzel nicht verwerten konnte – die Nerven...

Herren III

SV Horrheim II – Mönsheim

6:3

Die Mönsheimer reisten nach Horrheim mit dem Ziel, den Tabellenführer etwas zu ärgern. Die Aufstellung lautete Fois, Jost, Muthsam und Serlitzky.

Nach den Doppeln stand es bereits 2:0 für die Gastgeber, nachdem Fois/Serlitzky etwas unglücklich ihr Spiel im 5. Satz abgeben mussten und auch Jost/Muthsam nur einen Satz gewinnen konnten.

In den Einzeln ging es genauso spannend weiter, als Fois wieder mit Pech im 5. Satz seine 2:0-Führung nicht zu einem Sieg retten konnte. Auch Jost konnte nicht gewinnen. Doch dann folgte ein Lichtblick mit Serlitzky und Muthsam, die ihre Einzel mit großem Kampfgeist für unsere Farben erringen konnten. Der letzte Punktgewinn gelang uns durch Jost im zweiten Einzel.

Am Ende steht ein 6:3 für den Tabellenführer, wobei für die Mönsheimer mit mehr Glück mindestens ein Unentschieden drin gewesen wäre.

Die Punkte für unsere Farben erkämpften:

Im Einzel: Jost 1, Muthsam 1, Serlitzky 1



CVJM Mönsheim e.V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

Eichenkreuzfußball

Sieg im ersten Spiel im neuen Jahr!

Nach einer langen Winterpause ging es am letzten Sonntag bei herrlichem Frühlingswetter endlich wieder los. Nach einer kurzen, aber intensiven Vorbereitung und einem Testspiel (ein 2:2 gegen die B-Jugend aus Wurmberg) empfingen wir zum Pokalspiel die Mannschaft aus Dettingen. In der Winterpause konnten wir den Kader vergrößern. Und so freuen wir uns, dass die drei jungen Spieler Silas, Raphael und Fin uns ab sofort verstärken. Zusätzlich freuen wir uns über unseren Rückkehrer Marcel.

Natürlich wollten wir den Schwung der Vorrunde mitnehmen, um gegen den gleichklassigen Gegner zu bestehen. Aber gleich zu Beginn der ersten Halbzeit merkten wir, dass noch nicht alles rund lief und so kam es, dass der Gegner schnell mit 1:0 in Führung ging! Die Antwort von uns folgte aber prompt. Und so war es Philipp Bürle, der mit der ersten großen Chance zum Ausgleich traf. Wir machten weiter Druck und wiederum war es Philipp, der leider nur den Pfosten traf. So kam es, dass

Dettingen mit der nächsten Chance wieder in Führung ging. Danach sammelten wir uns und hatten den Gegner besser im Griff, ohne jedoch selber für Gefahr zu sorgen. So gingen wir mit dem Rückstand in die Pause.

Der Trainer fand in der Pause die richtigen Worte, denn die ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit gehörten klar uns. Zuerst war es unser eingewechselter Vollblutstürmer Gabriel Gille, der nach einer Ecke mit einem wuchtigen Kopfball zum Ausgleich traf. Kurz darauf war es wieder Gabriel, der nach feinem Zuspiel allein vor dem Torwart die Nerven behielt und zur Führung einnetzte. Damit nicht genug, wiederum kurze Zeit später traf unser zweiter Stürmer mit seinem zweiten Tor zum 4:2. Klasse, wie Philipp den Ball im Sitzen behauptete, sich durch den Strafraum kämpfte und ins Tor traf. Danach verpassten wir leider trotz hochkarätiger Chancen, den Sack zu zumachen und so kam der Gegner wegen einer Unachtsamkeit nach einem Freistoß noch mal zum Anschlusstreffer. In den letzten zwanzig Minuten stemmten wir uns jedoch gemeinsam erfolgreich gegen den nochmals sich aufbäumenden Gegner und so durften wir am Ende über den Sieg und das Weiterkommen im Pokal jubeln. Eine vor allem in der zweiten Halbzeit klasse Leistung unserer Mannschaft, weiter so!!!

Beim ersten Ligaspiel am kommenden **Sonntag, 23. März**, gegen Mundelsheim gilt es nachzulegen. Wir würden uns über zahlreiche Fans, die den Weg um **15.30 Uhr** auf den Sportplatz in Mönsheim finden, sehr freuen. Danke auch für alle, die uns im Pokalspiel unterstützt haben.



Volleyball-Club

www.vc-moensheim.de

Drei weibliche Teams bei U13 am Start

Für die weibliche U13-Runde, die am letzten Samstag in Holzgerlingen begann, hat unser Jugendtrainer drei Mannschaften gemeldet. Da er selbst mit den zeitgleich spielenden U17-Mannschaften unterwegs war, betreuten an diesem Spieltag unsere Damen-2-Spielerinnen Beate und Isabel die Mädchen.

Mönsheim 1 und Mönsheim 2 sind mit erfahrenen Spielerinnen bestückt. Beide Mannschaften konnten sich bei den jeweils vier Spielen gut behaupten. Während Mönsheim 2 (Kim, Lea und Lotta) alle Spiele für sich entscheiden konnte, konnte sich Mönsheim 1 (Cosima, Sina und Vivien) bei einem Spiel nicht durchsetzen. Aber das ist zu verschmerzen ...

Besser als gedacht lief es bei Mönsheim 3 (Fiona, Sandra und Sarah). Alle drei Spielerinnen stellten sich zum ersten Mal im Wettkampf fremden Gegnern. Mit je zwei gewonnenen und verlorenen Spielen beschlossen auch sie ihren ersten Spieltag ganz erfolgreich!

Natürlich gibt es noch viel zu tun, aber einmal mehr zeigen unsere Mädchen, dass in den Kinder- und Jugendgruppen hervorragende Arbeit geleistet wird und wir wieder mit konkurrenzfähigen Teams aufwarten können. W.S.



wU17: Gemischter Eindruck

Beide weiblichen U17 Teams konnten sich für die Bezirksmeisterschaft qualifizieren. Am Samstag ging es daher für beide Teams zum ersten Spieltag nach Neubulach.

Während Mönsheim 2 planmäßig mit fünf Spielerinnen auskommen musste, standen die Zeichen für Mönsheim 1 ungünstiger: Eigentlich sollten sie auch zu fünf sein, aber Jenny fiel kurzfristig wegen einer Erkrankung aus und Hang hatte mit Blasen an den Füßen zu kämpfen.

Schnell war zu sehen, dass Mönsheim 2 (mit Laura, Lea, Maren, Svenja und Toni) den anderen Gegnern überlegen waren. So nutzten sie die Gelegenheit und probierten alles Mögliche aus. Anfangs war zwar die Fehlerquote dadurch etwas höher, aber mit der Zeit klappte bei allen Spielerinnen der Schnellangriff über die Mitte.

Bei Mönsheim 1 lief es dagegen schlechter als erhofft. Zwei wichtige Spielerinnen fehlten und damit stand auch keine Auswechselspielerin zur Verfügung. In so mancher Situation blitzte durch, was die Spielerinnen können, aber auf Dauer konnten sie die Unterbesetzung nicht kompensieren.

Während also Mönsheim 2 voll im Soll liegt, kriselt es bei Mönsheim 1. Hoffen wir, dass sich die Jugendlichen zum letzten Spieltag in zwei Wochen aufrappeln und etwas Wett machen können. W.S.

U13 männlich Spieltag in Mönsheim

Am Samstag trafen sich 24 Mannschaften mit insgesamt 70 Jungen zum ersten der beiden U13 Spieltagen in Mönsheim. Auf 9 Spielfeldern wurde ab 11.00 Uhr Volleyball gespielt. Wie schon in der U12 Runde konnten wir gegen die Rottenburger Übermacht nicht mithalten und verloren Satz für Satz, wenn auch teilweise sehr knapp und sehr unglücklich.

Um für den nächsten Spieltag besser vorbereitet zu sein, werden wir am Samstag zusätzlich ein Training ab 10:00 Uhr

durchführen. Da können wir uns ein paar technische und taktische Verbesserungen erarbeiten. Die fehlende Spielerfahrung können wir dann hoffentlich im Sommer auf unseren Beachfeldern sammeln.

Ein herzlicher Dank geht die vielen Helfer, die am Samstag das Turnier und das Catering in unserer Sporthalle organisiert haben. Es spielten Cem, Florian, Giovanni, Jannik M., Jannik S, Justin, Max, Simon, Timo und Vincenz MS



Volleyball
Damen B-Klasse
VC Mönsheim 2 – TSV Eltingen
VC Mönsheim 2 – TSV Waldenbuch
APPENBERGSPORTHALLE
Samstag, 22. März ab 11:00 Uhr

Tennis-Club



www.tc-moensheim.de

Frühjahrswanderung

Vorankündigung

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Schöne liegt so nah. Unsere Frühjahrswanderung am 13. April 2014 führt uns um Mönsheim.



Wer wollte nicht schon immer einen Blick in das Mönsheimer Schloss werfen – an diesem Tag werden wir von Norman

Freiherr von Gaisberg in die wechselvolle Geschichte des Schlosses eingeführt. Nach einer interessanten Führung geht es weiter nach Wimsheim, wo wir bei unserem Vereinskameraden Adolf Scholl im Lindenstüble den Abschluss feiern.

Zur Planung der Wanderung ist die Anmeldung erforderlich bei Bigit Widmann, Telefon: 07044 6352, mail: birgit.widmann@t-online.de. Anmeldeschluss 31.03.2014

Die Schriftführerin



Schwimm-Club Mönsheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2014

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, wir möchten euch zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 11.04.2014 um 19.00 Uhr** recht herzlich in unser **Vereinsheim** einladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastungen
4. Neuwahlen
5. Veranstaltungen - Aktivitäten 2014
6. Verschiedenes
 - Ausflug
 - Wanderung
 - ...

Wir freuen uns schon jetzt auf euer zahlreiches Erscheinen.
Eure Vorstandschaft

Krankenpflegeverein

Vortragsabend und Mitgliederversammlung

Herzliche Einladung an die Mitglieder und alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger

**zum Vortragsabend mit Herrn Dr. Schneider
am Mittwoch, 26. März 2014
um 19.30 im evang. Gemeindehaus**

Thema:

Unser inneres „Stress-System“
Der Blick hinter die Kulissen

Im Anschluss:

Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a) des Vorstands
 - b) des Kassiers
 - c) des Kassenprüfers
3. Aussprache
4. Entlastungen
5. Wahl des Kassiers
6. Wahl von Mitgliedern des Ausschusses
7. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung bitte bis spätestens eine Woche vorher an den Vorstand richten.

Wolfram Klee, 1. Vorsitzender

Parteien

CDU



CDU nominiert ihre Kreistagskandidaten für das Heckengäu

Die CDU im Heckengäu hat am Donnerstag, den 27.02.2014 ihre Kandidaten für den Wahlkreis VIII nominiert. Unter der Leitung von Kreisrat Joachim Gerlich aus Tiefenbronn wurden im Gasthaus „Adler“ in Wurmberg folgende Damen und Herren für die Wahl am 25. Mai dieses Jahres nominiert:

1. Christa Pfisterer – Heimsheim
2. Michael Seiß – Friolzheim
3. Beatrix Kopahnke – Wiernsheim
4. Mario Weisbrich – Wurmberg
5. Margit Stähle – Mönsheim
6. Robin Schraft – Wimsheim
7. Walter Ruppert – Wiernsheim
8. Dr. Uwe Braun – Heimsheim
9. Ferry Kohlmann – Friolzheim

*Christa Pfisterer und Michael Seiß
Obleute der CDU im Heckengäu*

Sekunden können entscheidend sein...
Die Feuerwehr Tel. 112

Aus den Nachbargemeinden

Kinderhilfe Sri Lanka im Biet e.V.

Am 22. + 23.03.2014 findet jeweils von 14.00 Uhr – 17.30 Uhr der 11. Bücherflohmarkt in der Monbachhalle Neuhausen statt. Unter dem Motto „Bücherkauf zum Kilopreis“ warten über 35.000 Bücher auf einen neuen Besitzer. Jedes angefangene Kilogramm Buch kostet Sie nur 1,50 €.



Schützenverein Wimsheim e.V.

Junges Wimsheimer Trio sichert Klassenerhalt

Welzheim – Nach schwachem Abschneiden am 3. Wettkampftag in Hochdorf und einem 6. Tabellenplatz hatte das Compoundbogen-Team des SV Wimsheim am 4. und letzten Wettkampftag in der Württembergliga einiges gutzumachen, um nicht in den Abstiegsstrudel zu geraten. Außerdem galt es, die krankheitsbedingten und persönlich bedingten Ausfälle der erfahrenen Schützen Ottmar Schüller und Klaus Maier zu kompensieren. Nach einem glücklichen 221:208 Anfangssieg gegen Bad Schussenried und einem knappen, aber verdienten Sieg gegen SV Tell Weilheim/Teck mit 225:224 Ringen mussten zum Ende des Wettkampftages, die direkten Gegner im Kampf um den Klassenerhalt besiegt werden. Stattdessen hagelte es zwei unnötige Niederlagen gegen BWT Kirchentellinsfurt 2 mit 206:216 und SGes Bempflingen 216:218. Nun kam es zum direkten Vergleich und „Abstiegsfinale“ gegen BS Mühlen, die vor der letzten Partie noch zwei Punkte führten, jedoch mit insgesamt 5.776 Ringen 28 Ringe hinter den Heckengäuern lagen. Nur noch ein Sieg konnte den Abstieg verhindern. Hier bewahrte das junge Trio mit Michael Jilg, Marcel Stahl und Timo Wielandt, aufgestellt von Teammanagerin Bärbel Escher, die Nerven und sicherte mit einem überzeugenden 226:223 Sieg den Klassenerhalt in der Württembergliga Halle.



(v.l.n.r.: Timo Wielandt, Gerhard Escher, Michael Jilg, Gerd Hansen, Marcel Stahl)

Rundenabschlüsse: English Match

Am letzten Wettkampf der Saison war unsere erste Mannschaft zu Gast in Simmozheim. Die Gastgeber mit Ihrem Heimvorteil auf der elektronischen Anlage ließen den Gästen aus Wimsheim nicht viel Chancen und es gab eine 1758:1732 Niederlage. Für das trotzdem gute Ergebnis sorgte Jens Müller (584), Christian Godde (577) und zu gutem Schluss Klaus Kessler (571). Nicht in die Wertung schaffte es Kai Strohmann mit 552 und Holger Klumpp mit doch etwas schwachen 545 Ringen. Trotz mancher „Durchhänger“ hat die erste Mannschaft ihr Ziel erreicht, der Klassenerhalt. (Platz 17)

Nochmal ein Plätzchen im Warmen hatte sich die zweite Wimsheimer Garnitur rausgesucht. Zu Gast in Gechingen auf der geschlossenen und elektronischen Anlage wurde nochmal gekämpft. Michael Gritzbach überzeugte wieder mit 585 Rg. Roland Willburger zum Schluss noch in der Wertung, ringgleich mit Dieter Rast, je 575 Rg. Die Gesamten 1535 Rg waren zwar unter dem Schnitt, aber reichten für einen Sieg über Gechingen (1510 Rg).

(Angela Gritzbach 570 Rg, Stefan Schneider 557 Rg)

DANKESCHÖN an den Mannschaftsbetreuer Edgar Bichler!!

Sportpistole

Bezirksliga gesichert!

Unser krankheitshalber geschwächtes Team überzeugte mit hervorragenden 834 Rg unterm Strich und ging als Sieger vom Stand der Schönaicher (784 Rg)

Antonio Rossano als Tagesbester mit 280 Rg, dicht an dicht Ralf Finke mit 278 Rg und Lothar Volle mit 276 Rg. Tolle Leistung!

Die Kreisliga-Truppe, Wimsheim 2 wurde in Weil der Stadt begrüßt. Leider lief nicht alles wie am Schnürchen und die Runde musste an die Gastgeber abgegeben werden. 798 Rg zu 756 Rg.

Stefan Sauter brachte 256 Rg auf die Scheibe. Je 250 Rg standen bei Norbert Struck und Wilfried Engel in der Tabelle.

(Marc Rathgeber 248 Rg; Steffanie Sauter 238 Rg)

Luftpistole

Die Wimsheimer starteten nochmal eine Rakete.

Mit Respektablen 1445 Rg übertrumpften sie nicht nur den Gegner Hemmingen um „Welten“ sondern sicherten sich auch den 1. Platz in der Gesamtwertung.

Ein Aufstieg in die Bezirksliga steht nun bevor. Beim Relegationsschießen am 30.3.14 wird es dann entschieden. (Wir drücken euch die Daumen!)

Ralf Finke gewinnt mit sensationellen 367 Rg die Einzelwertung der Runde – herzlichen Glückwunsch!

Antonio Rossano erzielt lobenswerte 361 Rg. Angela Gritzbach stellt mit 360 Rg nochmal ihr Können unter Beweis und Stefan Brander war sehr zufrieden mit 357 Rg.

(Lothar Volle 349 Rg, Sebastian Kieffer 337 Rg)

Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsystem GmbH, Schafwäschle 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsystem.de,

Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Was sonst noch interessiert

Lorbeeröl und Lavendel vertreiben Mücken

Berlin – Mücken fühlen sich nicht wohl, wenn es gut duftet.

Intensiver Lavendelgeruch hält die Plagegeister daher vom Haus fern.

Auch Lorbeeröl schafft das – einfach ein paar Tropfen mit Wasser in ein Duftstövchen geben, rät Nehle Hoffer vom Naturschutzreferat beim Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) in Berlin. Ein weiterer Tipp lautet: „Halbierte Zitronen mit getrockneten Gewürznelken auf den Fensterbänken verteilen.“

Bestimmte Pflanzen haben eine ähnliche Wirkung: Wer Basilikum, Tomatenpflanzen, Zitronenmelisse und Schnittlauch in der Nähe der Terrasse oder auf dem Balkon hat, sollte seine Ruhe haben, sagt Hoffer.

Was hingegen nicht hilft, ist im Dunkeln zu sitzen, erläutert Norbert Becker, wissenschaftlicher Direktor von der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage (KABS) in Waldsee (Rheinland-Pfalz). Denn Helligkeit ziehe lediglich harmlose Zugmücken an. Die Stechmücken orientierten sich am Geruch des Menschen.

„Mittel der letzten Wahl sind Insektizide für die Steckdose“, erklärt Becker. Der Strom heizt die verfestigten Mittel in einer Halterung auf, die dann in die Raumluft verdampfen.

Gesundheitsschädlich für den Menschen sei das nicht, aber die Insektizide belasteten die Raumluft. Becker rät daher: Man sollte nur zu dieser Maßnahme greifen, wenn der „Leidensdruck“ sehr groß sei.

mag

GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

Gerne unterstützen wir Sie kostenlos bei der Gestaltung Ihrer Anzeigen für unsere Amtsblätter!

- ☐ für das **Amtsblatt Heimsheim** in der/den Woche/n _____
- ☐ für das **Amtsblatt Mönsheim** in der/den Woche/n _____
- ☐ für die **Amtsblätter Heimsheim & Mönsheim** in der/den Woche/n _____

Größe ☐ 90 mm breit (zweispaltig)
x _____ mm hoch

☐ 185 mm breit (vierspaltig)
x _____ mm hoch

Farbe ☐ s/w ☐ 4-farbig

Text ☐ liegt bei ☐ kommt nach

Bitte mailen, faxen oder bringen.

printsystem[®] Schafwäschle 1–3 · 71296 Heimsheim
DRUCK - MEDIEN - UND VERLAGSHAUS Tel.: 07033 5369-32 · Fax: 07033 3827
POD[®] DIGITALDRUCK • OFFSETDRUCK E-Mail: anzeige@printsystem.de

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 50 mm hoch, sw

in Heimsheim & Mönsheim

38 € zzgl. MwSt.

Auftraggeber

Firma _____

Straße _____

PLZ & Ort _____

Telefonnummer _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Der Spaltenpreis
bei Direktschaltung
beträgt

**bei Doppelschaltung in
Heimsheim & Mönsheim**

0,38 € pro mm Höhe in sw
(Bei einer Spaltenbreite
von 45 mm, zzgl. MwSt.)

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch, sw

in Heimsheim & Mönsheim

91,20 € zzgl. MwSt.



Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.. Millimeterpreis (sw) bei Einzelschaltung 0,28 €, bei Doppelschaltung 0,38 € für eine Spalte mit 45 mm (Direktschaltung). Aus typografischen Gründen sind nur 2- oder 4-spaltige Anzeigen möglich. Bitte sprechen Sie uns auf Rabatte bei Mehrfachschaltung an. Für Anzeigenaufträge gelten unsere Mediadaten. Diese können Sie unter www.printsystem.de einsehen.

Bestattungsunternehmen

DAS SCHÖNSTE DENKMAL,
DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,
STEHT IN DEN HERZEN
SEINER MITMENSCHEN.

Albert Schweitzer



BRITSCH
Bestattungen
WURMBERG

Gollmerstraße 14
75449 Wurmberg
Telefon 07044 914934
oder 07044 9177276
Mobil 0171 4181504
Fax 07044 915233
info@britsch-bestattungen.de
www.britsch-bestattungen.de

JE SCHÖNER UND VOLLER DIE ERINNERUNG,
DESTO SCHWERER IST DIE TRENNUNG.
ABER DIE DANKBARKEIT VERWANDELT DIE ERINNERUNG
IN EINE STILLE FREUDE.
MAN TRÄGT DAS VERGANGENE SCHÖNE NICHT WIE EINEN STACHEL,
SONDERN WIE EIN KOSTBARES GESCHENK IN SICH.

Dietrich Bonhoeffer

Ärzte/Praxisdienste

Patienten-Information

Sehr geehrte Patienten,

wir, die Ärzte der Praxen

Dr. Fricker · Dr. Genssle · Fr. Dr. Haegele
Fr. Dr. Hermann · Dr. Höhn/Fr. Pach
Drs. Koschmieder · Dr. Martz
Dr. Pitsch und Dr. Schneider

werden uns ab **1. April 2014** gegenseitig wie am
Mittwoch auch Freitag nachmittags vertreten.

Es steht Ihnen also auch weiterhin
so wie Mittwochs auch am Freitag ab 14.00 Uhr
bis zum Beginn des Notfalldienstes
immer ein Arzt für dringende Fälle zur Verfügung.

Wie gewohnt informiert Sie der Anrufbeantworter
über den aktuell zuständigen Arzt.

Verschiedenes

Gartengrundstück mit Haus

in Wimsheim im Hinteren Grund zu verkaufen.
22,08 Ar zu 12 Euro je Quadratmeter.

Telefon: 0711 8874565

Vermietung

2-Zimmer-Wohnung in Heimsheim

Heimsheim, 2-Zimmer-Wohnung, 61 m², Küche,
Bad, WC, Kellerraum, PKW-Stellplatz, ab 1.5. frei.
KM 450€ + NK + Kaution

Telefon: 07033 306376 ab 18.00 Uhr

Stellenangebote



...mehr als eine Stadt mit Geschichte

Pädagogische Fachkraft (50 %) als Sprachförderkraft in unseren 3 Kindergärten

Sie haben eine Ausbildung zum/r Erzieher/in oder einen vergleichbaren anerkannten Abschluss, Freude an der Arbeit im Kindergartenbereich und bringen Erfahrung im Bereich der Sprachentwicklung und alltagsintegrierten Sprachförderung mit?

Sie suchen einen neuen beruflichen Wirkungskreis oder Wiedereinstieg

Sie sind offen für neue Wege der konzeptionellen Arbeit mit den Kindern, den Eltern und dem gesamten Team.

Sie zeichnen sich aus durch Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit, sowie Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein?

Wir bieten Ihnen

- einen abwechslungsreichen und kreativen Arbeitsplatz, wo Sie Ihre bereits erlangten Erfahrungen, Kenntnisse und Interessen einfließen lassen können.
- Raum für fachliche Weiterentwicklung
- unbefristeter Arbeitsvertrag mit Vergütung nach TVÖD S6 bei entsprechender Ausbildung zur anerkannten Fachkraft als Erzieherin

Die Stelle ist ab 01.09.2014 zu besetzen!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über die Zusage Ihrer aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen bis 30.04.2014**. Für ausführliche Informationen steht Ihnen auch Frau Zotz unter Tel.: 07033 5357-40 oder unter zotz@heimsheim.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:

Stadt Heimsheim, z. Hd. Frau Zotz, Schlosshof 5, 71296 Heimsheim



...mehr als eine Stadt mit Geschichte

ErzieherInnen

in Vollzeit und Teilzeit

für unseren Krippen- und den Kindergartenbereich

Sie haben eine Ausbildung zum/r Erzieher/in oder einen vergleichbaren anerkannten Abschluss, Freude an der Arbeit im Krippen- und/oder Kindergartenbereich und bringen Erfahrung im Umgang mit der jeweiligen Altersgruppe mit?

Sie suchen einen neuen beruflichen Wirkungskreis oder Wiedereinstieg und sind bereit an der Qualitäts- und Bildungsarbeit der Einrichtungen mitzuarbeiten?

Sie sind offen für neue Wege der konzeptionellen Arbeit mit den Kindern, den Eltern und dem gesamten Team

Sie zeichnen sich aus durch Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit, sowie Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein und arbeiten gerne im Team?

Wir bieten Ihnen

- einen abwechslungsreichen und kreativen Arbeitsplatz, wo Sie Ihre bereits erlangten Erfahrungen, Kenntnisse und Interessen einfließen lassen können.
- Raum für fachliche Weiterentwicklung in Form von Fortbildungen und Teamentwicklungen.
- unbefristeter Arbeitsvertrag mit Vergütung nach TVÖD S6 bei entsprechender Ausbildung zur anerkannten Fachkraft als Erzieherin

Die Stellen sind ab sofort zu besetzen!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über die Zusage Ihrer aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen bis 11.04.2014**, unter Angabe, für welchen Anstellungsbereich mit welchem Anstellungsumfang Sie sich interessieren.

Für ausführliche Informationen steht Ihnen auch Frau Zotz unter Tel.: 07033 5357-40 oder unter zotz@heimsheim.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:

Stadt Heimsheim, z. Hd. Frau Zotz, Schlosshof 5, 71296 Heimsheim



...mehr als eine Stadt mit Geschichte

Vertretungskräfte

(geringfügige Beschäftigung)

für unsere Krippe und Kindergärten

Sie haben bereits Erfahrung und Freude an der Arbeit mit Kleinkindern im Krippen und im Kindergartenalter?

Sie suchen einen neuen beruflichen Wirkungskreis oder Wiedereinstieg auf Minijobbasis?

Sie zeichnen sich aus durch Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit, sowie Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein?

Wir haben immer wieder Bedarf an Vertretungskräften in unseren Betreuungseinrichtungen, tageweise wie auch über längere Zeiträume. Daher würden wir uns über Ihr Interesse an einer Mitarbeit freuen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Zotz unter Tel.: 07033 5357 40 oder unter zotz@heimsheim.de gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Stadt Heimsheim, z. Hd. Frau Zotz, Schlosshof 5, 71296 Heimsheim

Wir suchen

ab sofort

eine/n Kassierer/in

in Teilzeit oder auf 450€ Basis

für Nachmittagsschichten



Dachsteinstr. 1
75449 Würzburg

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per Post an unsere Zentrale in Mönshausen oder per E-Mail an: jricht@autohaus-richt.de
Wirsheimer Str. 57
71297 Mönshausen
Tel. (07044) 911 110

Wir freuen uns auf Sie!

REGIONAL
aktuell

Das Magazin unserer Region

Geschäftsanzeigen

Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem

Frühlingsfest am 22. März 2014

von 9⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr ein.

Es erwarten Sie interessante
Informationen rund ums
Schlafen, Kochen und die
individuelle Möbelplanung!

Mit dabei: Edelstahl Dürr, Thermomix Müller
und die Kaffeerösterei Röstpunkt!



THOMAS
benzinger

WOHNKONZEPTE · SCHREINEREI

Hauptstraße 1 · 71296 Heimsheim · Tel. 07033/4666 680

www.benzinger-wohnbkonzepte.de

TopaTeam[®]
WOHNKULTUR MEISTERHAFT



vorher

nachher

Klein. Aber oho!

**Wir sind Ihr Partner für
moderne Badrenovierung – auch
auf engstem Raum!**

71296 Heimsheim
Schafwäsche 5

71263 Weil der Stadt
Eythstraße 11

Tel.: 07033 35104 | Fax 07033 13597
info@rudolph-heizungstechnik.de
www.rudolph-heizungstechnik.de

Sanitär+
rudolph
HEIZUNGSTECHNIK GMBH

thermomix[®] 12 KÜCHENGERÄTE IN EINEM



Jetzt
live erleben

VORWERK

IHRE ANSPRECHPARTNERIN IN HEIMSHEIM

Gabriele Müller

Pforzheimer Straße 24 · 71296 Heimsheim
Telefon: 07033-32594

Besuchen Sie uns auf dem Frühlingsfest der Firma Benzinger!



**möchten wir Sie in unseren neuen
Ausstellungsräumen in Weil d. Stadt
dienstags, mittwochs und freitags
von 17.30 – 19.00 Uhr begrüßen.**

Feuer individuell erleben!
HUBER

Kachelöfen
Heizkamine
Kaminöfen
Pelletöfen
Edelstahlschornsteine
Kundendienst

**OFEN- UND
KAMINBAU** MEISTER-
BETRIEB

Huber Ofenbau
Stuttgarter Straße 56 | 71263 Weil der Stadt
Telefon: 07033 699810 | Fax 07033 534422 | Mobil: 0172 5843473
info@ofenundkaminbau.de | www.ofenundkaminbau.de



Hallo Baby!

Möchten auch Sie ihr Kind, Enkelkind oder
Patenkind... auf dieser Welt begrüßen?

Wir beraten Sie gerne! Egal ob Karten oder Anzeigen
zur Geburt, Einladungskarten zur Taufe ... 07033 536932

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen

Brillen für den Schulsport



Die interdisziplinäre „Arbeitsgemeinschaft Sicherheit im Schulsport“ (ASiS) hat alle in Deutschland angebotenen Schulsportbrillen auf ihre Tauglichkeit geprüft. Drei Brillen wurden mit dem Prädikat **„Schulsporttauglich mit Augenschutz“** ausgezeichnet.

Wir zeigen Ihnen die Testsieger und beraten Sie kompetent zum Wohl und zur Sicherheit Ihrer Kinder.

**brillenstudio
ZERWECK**

Leonberg, Leo-Center, Tel. 97 93 60 und Graf-Eberhard-Str. 3, Tel. 93 93 60



Mode von Cream, Espresso, Sandwich, Lanius und Summum

NEU: Mode von VETONO in den Größen 38 – 48/50

Hosen von Mac, dazu passende Accessoires sowie
viele schöne Dinge zum Verwöhnen

Rathauspassage • 71277 Rutesheim • Tel: 07152-6139233

Mo-Fr 10.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr • Sa 10.00-13.00 Uhr



Schuhmode von Paul Green, Gabor, Unisa,
Kennel & Schmenger, Tommy Hilfiger, ...
Taschen von Bogner, Marc O' Polo, Fritzi aus Preußen ...
sowie Modeschmuck zum Verwöhnen

Rathauspassage • 71277 Rutesheim • Tel: 07152-58406

Mo-Fr 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.30 Uhr • Sa 10.00 – 13.00 Uhr

Kino-Center Weil der Stadt vom 20.03.–26.03.2014 Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241

Petterson & Findus – Kleiner Quälgeist, große Freundschaft (o.A.)	Bibi & Tina (o.A.)	Grand Budapest Hotel (ab 12)	Non-Stop (ab 12)	Stromberg – Der Film (ab 12)	300 – Rise of an Empire (ab 18)	Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman (o. A.)	Free Birds – Esst uns an einem an- deren Tag (ab 6)	12 Years a Slave (ÜL/ab 12)
tägl. 17.30 Sa/So auch 15.15	tägl. (ausser So) 17.30 Sa/So auch 15.15	tägl. 20.15 So auch 17.30	tägl. 20.15 Sa/So auch 17.30	tägl. 20.15	tägl. 20.15	Fr+Mi 17.30 Sa/So 15.00	Sa/So 15.15	Sa/So 17.15

Kulisse – Kino (Daimlerstraße 4 / Tel: 07033 2241)

– keine Vorstellungen –

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.